
Eingereicht durch:	Eingang BVV:	02.09.2018
Husein, Timur	Weitergabe an BA:	04.09.2018
Fraktion der CDU	Fälligkeit (Eingang BVV):	18.09.2018
	Fristverlängerung:	
Antwort von:	Erledigt:	20.09.2018
Abt. Finanzen, Umwelt, Kultur und Weiterbildung		

Umsetzung der Kostenfreiheit für die Nachfahren der Opfer des Nationalsozialismus bei der Verlegung der Stolpersteine in Friedrichshain-Kreuzberg (DS/012/V) am 1. und 4. September 2018 - Teil 3

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Wer hat die Kosten für den Stolperstein für Adolf Reich in der Schöneberger Straße 24 getragen?

Dieser Stolperstein wurde von Angehörigen von Adolf Reich beantragt - der Bezirk trägt die Kosten.

2. Wer hat die Kosten für den Stolperstein für Gertrude Loeser am Mehringdamm 86 getragen?

Dieser Stolperstein ist bei Straßenbauarbeiten verschwunden und wurde nun wiederverlegt. Die Kosten hat die für die Bauarbeiten zuständige Firma getragen.

3. Wer hat die Kosten für die Stolpersteine für Josef Baruch und Mindel Rossbach in der Friedrichstraße 34 getragen?

Diese Stolpersteine wurden von Angehörigen von Josef Baruch und Mindel Rossbach beantragt - der Bezirk trägt die Kosten.

4. Wer hat die Kosten für die Stolpersteine für Abraham und Frieda Rachel Schäfer in der Markgrafenstraße 19a getragen?

Diese Stolpersteine wurden von Angehörigen von Abraham und Frieda Rachel Schäfer beantragt - der Bezirk trägt die Kosten.

Mit freundlichen Grüßen

Clara Herrmann
Bezirksstadträtin